

Offenburg, 28. Juli 2009

Im Private Banking zeigt die DZ BANK International Spitzenleistung

Beim diesjährigen Mystery-Test des Finanzmagazins Euro erreichte die DZ BANK International (DZI), Verbundpartner der Volksbank Offenburg, auf Augenhöhe mit drei Wettbewerbern das Ergebnis „Sehr gut“. Damit schaffte es die DZI, in die Spitzengruppe von 38 getesteten Banken und Vermögensverwaltungen im deutschsprachigen Raum vorzudringen.

Der Test wurde im Auftrag des Finanzmagazins Euro in Deutschland, Luxemburg, Österreich und Liechtenstein durch das Münchner Institut für Vermögensaufbau (IVA) bei insgesamt 38 Banken und Vermögensverwaltern durchgeführt. Das Ergebnis dieser neutralen Prüfung im wettbewerbsintensiven Geschäftsfeld mit vermögenden Kunden überraschte die Redaktion von Euro offenbar. Nachdem die DZI beim Test im vergangenen Jahr bereits unter den Top-Ten rangierte, stellte Euro in diesem Jahr fest: „Den größten Sprung machte dabei die DZ BANK International“ und fügt dazu: „Als Teil des genossenschaftlichen Verbunds der Volks- und Raiffeisenbanken bietet das Haus mit Sitz in Luxemburg gehobenes Private Banking an“.

Die globale Finanzkrise hat ohne Zweifel bei vielen Anlegern deutliche Spuren in den Depots hinterlassen. Dennoch: die Betreuung vermögender Privatkunden ist auch weiterhin ein wichtiges und ertragreiches Standbein. Die Analyse und Strukturierung komplexer Vermögen setzt allerdings eine unabhängige und kompetente Beratung voraus.

Genossenschaftsbanken gehen gestärkt aus der Krise

Viele Anleger, die Tradition und Tugenden der Volksbanken Raiffeisenbanken in der Vergangenheit eher zurückhaltend betrachtet haben, besinnen sich inzwischen wieder auf die Vorteile von Nähe, Verlässlichkeit und partnerschaftlichem Ansatz in der Betreuung. Die Reputation der Genossenschaftsbanken bei ihren Kunden und insbesondere auch bei potenziellen Kunden ist während der Krise nachhaltig und nachweisbar gestiegen.